

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 74 (1996)
Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Das Magazin der Pro Senectute Schweiz, 74. Jahrgang

Vergünstigungen

- Viel Lärm um die Seniorengünstigungen
Schreiben Sie uns! 4 9

Reportage

- Wo alte Zeit tickt und
verwehter Klang lebt 10

Rätsel

- Erinnern Sie sich noch? 14
Goldvreneli-Kreuzworträtsel 15

Gesundheit

- Kein Tabu ums zweite Haar 16

Wohnen

- Annahof Aegeri:
Vom Krankenhaus zum
Kurhaus und Erholungsheim 18

Reisen

- Es glöckelt, schnattert und
grunzt auf dem Ballenberg 20

Aktuell

- Die nächsten 30 Jahre sind wir
in Engelberg dabei 22
Berlin war eine Reise wert 24

Kleinanzeigen

26

Kollektiv- Abonnenten

27

Liebe Redaktion

29

Unterwegs notiert

31

Ausland

- 22 Schweizer entdecken
Mecklenburg-Vorpommern 32

Porträt

- Josef Cappelletti: Ein später
Schweizer mit vielen Leben 34

Rückblick

- Im Atelier des Bildhauers 1939 36

Aktiv

- Franz Somm:
Bilder und Blumen, die gefallen 38

Ihre Seiten

- Mit den Jungen jung geblieben 40

Gedichte

43

Ratgeber

- | | |
|------------------------|----|
| Rund ums Geld | 44 |
| Die Bank gibt Auskunft | 45 |
| AHV | 46 |
| Recht | 48 |
| Zusammen leben | 49 |
| Medizin | 49 |
| Patientenrecht | 50 |
| Versicherungen | 51 |

Pro Senectute

- | | |
|-------------------------------|----|
| Pro Senectute live | |
| Bundesrätin Dreifuss: Neue | |
| Präsidentin von Pro Senectute | 52 |
| Pro Senectute Schweiz | 54 |

Medizin

- Hirnleistungsstörungen
sind nicht Schicksal 56

Bücher

58

Mosaik

60

Reisetips

62

Agenda

66

Kultur

68

Ausstellungen

70

Impressum

71

Titelbild:

Zucchettißlüten im Grün der Blätter. Ein Aquarellbild von Franz Somm, den wir unter der Rubrik «Aktiv» auf Seite 38 vorstellen.



Eva Nydegger

Vergünstigungen

Wie viele Pendler, die täglich mit der Bahn zur Arbeit fahren, hat meine Mamma seit kurzem ein Generalabonnement der SBB. Sicher kann sie ihr GA niemals so voll ausnutzen wie ein Pendler. Da sie aber durch die Seniorengünstigung nur 1850 Franken dafür bezahlen muss, leistet sie sich diesen «Luxus». Wie sehr sie durch solch kurze Reisen belebt wird, ist eine Freude mitanzusehen – nicht zuletzt, weil solche Ausflüge auch Kontakte mit jüngeren Menschen fördern.

Unter dem Titel «Alte fahren billiger – warum bloss» hat letzten Februar der Journalist Iwan Städler im Zürcher «Tages-Anzeiger» genau diese vergünstigten Rentnerfreuden ins Visier genommen. Der selbsternannte Sparprophet erklärte Preisnachlässe für Senioren als überflüssig und löste damit bei der Tageszeitung eine Flut von empörten Zuschriften aus.

Auch bei der Zeitlupe meldeten sich einige erzürnte Senioren, und zwar mit der Bitte, das Thema aufzunehmen – was hier mit dieser Nummer geschieht. Da der altersfeindliche Artikel unter anderem die Pro Senectute in ein schiefes Licht rückte, stellten sich manche Leser auch die Frage, wie die «Stiftung für das Alter» zu Seniorengünstigungen eigentlich stehe. Martin Mezger, der Zentralsekretär der Pro Senectute Schweiz, nimmt deshalb auf Seite 9 dazu Stellung. Wir präsentieren Ihnen aber auch eine Zusammenstellung der Vergünstigungen, auf die Sie Anrecht haben, und weitere Meinungen und Überlegungen. Damit möchten wir auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu einer Stellungnahme bewegen.

Eva Nydegger